

Freie Wähler Ettlingen e.V.

Ettlinger Straße 8, 76275 Ettlingen
Tel: 0171-5311048, Fax: 07243 30548
eMail: briefkasten@freie-waehler-ettlingen.de



Biomasse noch ungenutzt

Im Landkreis Karlsruhe fallen etwa 80 Tausend Tonnen Grünabfälle auf den 69 Sammelplätzen an. Diese werden bisher ausschließlich kompostiert. Eine energetische Verwertung könnte den Strombedarf von ca. 9.000 Haushalten decken.

Biomassepotential im Landkreis noch viel größer

Vor allem der Grasbewuchs der Streuobstwiesen verbleibt zunehmend auf den Flächen. Dies führt zu einer Überdüngung der Wiesen, dadurch zu einer Veränderung des Bewuchses und einer Ausdünnung der Artenvielfalt. Eine Nutzung dieser Biomasse kann wesentlich zur Erhaltung der Kulturlandschaft beitragen.

Geänderte Rahmenbedingungen

Die neu in das Erneuerbare Energien Gesetz (EEG) aufgenommene gesonderte Vergütung der Bioabfallvergärung böte eine interessante Einnahmequelle.

Betreiber solcher Anlagen könnte die neu gegründete BBE Energien GmbH sein, ein Gemeinschaftsunternehmen der Stadtwerke Bruchsal, Bretten und Ettlingen.

Für einen wirtschaftlichen Betrieb einer Anlage wären 20 Tausend Tonnen Biomasse pro Jahr ausreichend.

Beispiel:

Biovergärungsanlage Backnang-Neuschöntal, Rems-Murr-Kreis.

gerhard.ecker@ettlingen.de

Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Das Gleichgewicht halten

Endlich Ferien vom Alltag. Der da aussieht: Aufstehen, frühstücken, in die Schule gefahren werden, sechs bis acht Stunden sitzen und lernen, nach Hause gefahren werden, essen, Computer spielen, Hausaufgaben machen, Abendessen, fernsehen und ab ins Bett. Für Spielen im Freien oder Sport ist kaum noch Zeit. Schulkinder bewegen sich zu wenig. Obwohl Sitzen ein Risikofaktor bezüglich der Entwicklung von Übergewicht und weiteren Zivilisationskrankheiten ist. Kein Wunder also, wenn in Deutschland 15 Prozent der Mädchen und Jungen zwischen 3 und 17 Jahren übergewichtig sind, 6,3 Prozent sogar adipös. In anderen Zahlen ausgedrückt: 1,9 Millionen Kinder und Jugendliche sind zu dick, 800.000 leiden an einer gefährlichen Fettleibigkeit. Außerdem haben die Kinder und Jugendlichen motorische Defizite und eine reduzierte körperliche Leistungsfähigkeit. Der Übergang vom Kindergarten zur Schule ist das Altersfenster mit der

größten Gewichtszunahme. Die Kinder sollten sich aber täglich 60 bis 90 Minuten moderat bis intensiv körperlich bewegen bzw. täglich 12.000 Schritte machen. Erwachsenen wird eine moderate körperliche Aktivität mit 5 x 30 Min./Woche oder intensiv mit 3 x 20 - 45 Min. empfohlen. Weniger führt zu einem Ungleichgewicht zwischen Energieaufnahme und Verbrauch mit der Folge von Übergewicht und Adipositas. www.pedonline.de möchte ein Bewusstsein für die tägliche Sitzzeit schaffen.

Die europäischen Sportminister haben bei ihrem Treffen im November festgestellt, dass die Zahl der körperlich nichtaktiven Schulkinder steigt und wollen diesen negativen Trend aufhalten. Die größte Risikogruppe sind Jugendliche, die mehr Zeit mit anderen Aktivitäten verbringen oder denen die notwendigen Ressourcen fehlen. Die Minister streben vor allem eine verbesserte Zusammenarbeit zwischen Schulen und Sportvereinen sowie die Entwicklung neuer Lernmethoden im Sportunterricht an.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Neue Kurse

Zumba ab Freitag 16.1. um 19:30 Uhr 10 Stunden jeweils im neuen Gymnastikraum der Wilhelm-Lorenz-Realschule
Kursgebühren: Mitglieder 20 Euro,

Nichtmitglieder 50 Euro
Anmeldung in der SSV Geschäftsstelle, Kronenstr. 2, 77121 oder info@ssv-ettlingen.de

Lauffreff Ettlingen

Ehrenamtspreis der Stadtwerke Ettlingen (4. Dezember)

Die Stadtwerke Ettlingen haben in diesem Jahr erstmals einen mit 4.000€ dotierten Ehrenamtspreis ausgeschrieben. Damit wurden Bürger gesucht, die sich in den Bereichen Bildung, Kultur, Soziales sowie Sport und Vereine in besonderer Weise ehrenamtlich engagiert haben. Von einer Jury wurden aus 26 Bewerbungen die Preisträger ermittelt. Die Kunden der Stadtwerke konnten sich ebenfalls am Bewertungsverfahren beteiligen.

Je einen Scheck über 1000€ erhielten der Arbeitskreis Asyl, der Hospizdienst und die Lerngruppe der Thiebauthschule. Den ersten Preis der Stadtwerke-Kunden in Höhe von ebenfalls 1000€ ging an den Weltladen. Ganz besonders haben sich die Teilnehmer des Lauffreffs darüber gefreut, dass **Ingeborg Dubac** für ihr langjähriges Engagement als Leiterin des Lauffreffs, von den Stadtwerke-Kunden auf den zweiten Platz gewählt wurde.

31. Firenze Marathon, Italien (30. November)

Über 10.000 Läufer aus 60 Nationen zog es in diesem Jahr wieder in die Toskana. Die Strecke führte an vielen Sehenswürdigkeiten wie z.B. der Cattedrale di Santa Maria del Fiore, dem Piazza della Signoria und der Ponte Vecchio vorbei. Die Teilnehmer loben die gute Organisation des Marathonlaufs und genießen die moderaten Temperaturen dieser Jahreszeit. Auch Steffen Schnepf geht immer wieder gerne nach Florenz. Ohne gute Vorbereitung in diesem Jahr hat er es sich trotzdem nicht nehmen lassen, an dieser Veranstaltung teilzunehmen.

Lauffreff-Ergebnisse 42,195 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Schnepf, Steffen	1977	4:29:50	M35

37. Nat. Nikolauslauf, Bad Schönborn (7. Dezember)

Neben Schülerläufen wurden ein 5-km- und 10-km-Lauf angeboten. Über 800 Teilnehmer gingen an den Start des Nikolauslaufs der SG Bad Schönborn. Der Streckenverlauf führte über Asphalt- und Waldwege mit leichten Steigungen. Einzige Teilnehmerin vom Lauffreff war Inge Kiefer.

Lauffreff-Ergebnisse 10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Kiefer, Inge	1945	1:14:50	W65

Alle Ergebnisse, Links zu Berichten und Bilder unter www.Laufinfo.eu. Informationen zu Aktivitäten des Lauffreffs unter www.lt-ettlingen.de.

Abt. Turnen

Geräteturnen Mädchen

Freitags von 17-18 Uhr 6-8 Jahre
Freitags von 18-19 Uhr 9-11 Jahre
in der Wilhelm-Lorenz-Realschule
Weitere Infos siehe oben

Abt. Fußball

SSV Ettlingen - TSV Schöllbronn 2:1 (1:0)

In einem hart umkämpften Spiel gegen die erwarteten starken Schöllbronner konnte der SSV das Derby gewinnen und geht damit als Tabellenführer in die verdiente und auch notwendige Winterpause. In den letzten Wochen hatte der SSV mit zahlreichen Verletzungen zu kämpfen und gerade auch vor diesem Hintergrund gebührt der Mannschaft um Trainer Christian König ein großes Lob für die gezeigten Leistungen!

In einem kampfbetonten Spiel auf schwerem Boden erzielte Sven Weber in der 39. Minute den Führungstreffer für den SSV. In der 54. Minute erzielte Sewonou den zu diesem Zeitpunkt verdienten Ausgleich für Schöllbronn. Nachdem ein Schöllbronner Spieler mit einer Gelb-Roten Karte vom Platz gestellt wurde, konnte der SSV seine läuferische Stärke ausspielen und schoss in der 84. Minute den etwas glücklichen Siegtreffer in einem spannenden Derby.

Weiteres Ergebnis:

SSV Ettlingen II - SC Neuburgweier: 0:2

Ein achtbares Ergebnis gegen den Tabellenführer gelang der 2. Mannschaft. Hoffen wir, dass die gute Leistung nach der Winterpause fortgeführt werden kann und die Mannschaft die nötigen Punkte für den Klassenerhalt holt!

HSG Ettlingen/Bruchhausen

MTV Karlsruhe 2 – HSG Ettlingen/Bruchhausen 2 24:34 (12:16)

Pflicht erfüllt

Ein Heimsieg auf dem Wildpark-Gelände in Karlsruhe sollte am Sonntag reichen. Dachten sich auch die Ettlinger Handballer, die wenige Stunden nach dem 1:0-Erfolg der KSC-Kicker bei der Zweitvertretung des MTV Karlsruhe ran mussten.

Die Begegnung begann holprig und das zu langsame Pass-Spiel gepaart mit vielen harmlosen Wurfversuchen hielt die Gastgeber lange im Spiel. Diese wiederum trafen auf eine alles andere als sattelfeste HSG-Hintermannschaft. Erst gegen Ende des ersten Durchgangs gelang es den Albstädtern, dank eines Vier-Tore-Laufes auf 12:16 davonzuziehen – zugegebenermaßen zur eigenen Überraschung.

Wer nach dem Seitenwechsel erwartet hatte, die einigermaßen beruhigende Führung würde beflügelnde Wirkung haben, wurde schnell enttäuscht. Über weite Strecken lieferte Ettlingen Dienst

nach Vorschrift, konnte sich in der Folge dennoch nach und nach absetzen. Dies war dem Kraftverschleiß der Karlsruher geschuldet. HSG-Coach Martin Szabadi hingegen hatte dank eines ausgeglichenen Kaders, die Möglichkeit, ohne größeren Qualitätsverlust Spieler auszuwechseln, so dass die Auswärtsmannschaft noch einmal Spaß am Handballspielen fand. Die Zweitvertretung der HSG Ettlingen/Bruchhausen verabschiedete sich mit einem versöhnlichen 24:34-Erfolg in die Winterpause.

Für die HSG spielten: Raimund (Tor), Streit (Tor), Baader, Grawe, Haberstroh (3), Maak (2), Röpcke (6/4), Rössler (5/1), Schäddel (4), Schweigert (2), Telli (7), Vogt (7/1)

Spielergebnisse vom vergangenen

Handball-Wochenende:

Kreisliga 3 Herren: MTV Karlsruhe - HSG Ettl/Bruch 2: 24:34

Einladung zu den nächsten Spieltagen:

Am kommenden Wochenende finden wieder diverse Handballspiele in der Albgauhalle statt. Höhepunkt ist das Derby unseres Landesligateams gegen den Tabellennachbarn aus Pforzheim/Eutingen 3. Mit einem Sieg kann unser Team den Kontakt zur Spitzengruppe halten. Pforzheim/Eutingen 3 tritt nach dem Sieg gegen den TV Forst sicherlich mit breiter Brust auf und wird die Punkte verteidigen. Bereits am Samstag spielt unsere Landesliga-A-Jugend in Eggenstein ebenfalls gegen den Tabellennachbarn. Auch hier ist mit einem spannenden Spiel zu rechnen, welches unser Team hoffentlich gewinnt, Alle Handball- und HSG-Fans sind eingeladen, unsere Teams bei ihren Spielen wieder lautstark zu unterstützen.

Samstag, 13. Dezember:

16:00 Uhr TG Eggenstein - HSG Ettl/Bru/Ettlw (EBE) (männl. A-Jugend Landesliga)

Sonntag, 14. Dezember:

12:30 Uhr HSG Ettl/Bruch - MTV Karlsruhe (E-Jugend)
13:45 Uhr HSG Ettl/Bru/Ettlw (EBE) - TG Neureut 2 (männl. C-Jugend)
15:30 Uhr HSG Ettl/Bruch 3 - HSG Li-Ho-Li 3 (Kreisliga 3, Herren)
17:30 Uhr HSG Ettl/Bruch 1 - SG PF/Eutingen 3 (Landesliga Herren)
13:20 Uhr SV Langensteinbach - HSG Ettl/Bruch (weicht. B-Jugend)

Ankündigung BHV-Pokalendspiel der Herren:

Sonntag, 21.12. in der Franz-Kühn-Halle:
17.30 Uhr HSG Ettl/Bruch 1 – SG Pforzheim/Eutingen 1

Rückblick

HSG-Landesligateam zur „Mannschaft des Jahres“ gewählt



Am vergangenen Sonntag wurde unser Herren-Landesligateam im Rahmen des Ehrenvormittags der SSV Ettlingen 1842 e.V. zur „Mannschaft des Jahres“ ernannt. Der Vorsitzende der SSV Jürgen Becker, selbst lange Jahre ein aktiver Handballer, freute sich besonders über diese Auszeichnung und überreichte der anwesenden Mannschaft den Pokal und beglückwünschte gemeinsam mit Oberbürgermeister Arnold das Team um Erfolgstrainer Philippe Lang.

Die Jury überzeugte die Art und Weise, wie das Team in der vergangenen Rückrunde, aus nahezu aussichtsloser Lage im Tabellenmittelfeld, durch seinen unerbittlichen Willen und Dank einiger Rückkehrer den direkten Wiederaufstieg in die Landesliga am letzten Spieltag doch noch schaffen konnte. Zudem steht das Team im Endspiel um den Badischen Handballpokal. Das Endspiel findet am 21.12. um 17.30 Uhr in der Franz-Kühn-Halle statt. Gegner ist der BW-Oberligist Pforzheim/Eutingen.

Wir beglückwünschen die Mannschaft zu diesem tollen Erfolg und hoffen, dass die Erfolge auch in der Zukunft weiter anhalten!

TSV Ettlingen

Abt. Basketball

=====

VORSCHAU

So. 12:00 TS Durlach II - U15 II
So. 13:00 TV Bühl - U15 II
So. 15:00 TV Bühl - U16

Heimspiele Albgauhalle

Sa. 10:00 U17 II - TS Durlach
Sa. 10:00 U18 - TSV Berghausen
Sa. 12:15 Damen 1 - CVJM Lörrach
Sa. 12:15 U12 - TV Mühlacker
Sa. 14:15 U19 - CVJM Lörrach II
Sa. 14:15 Herren 3 - Karlsruher TV II
Sa. 16:15 Herren 2 - TV Mühlacker
Überraschend gut

Beim ungeschlagenen Tabellenzweiten KTV schlugen sich unsere Damen recht beachtlich. Vor allem, wenn man bedenkt, dass gerade mal 3 Mädchen nicht angeschlagen waren, Lara nach

ihrer Verletzung nur kurz eingesetzt werden konnte und Sabrina nach der Pause verletzt gar nicht mehr.

Den Start entschieden die Gegnerinnen mit 16:6 deutlich für sich, so dass schon eine Klatsche zu befürchten war. Doch im zweiten Viertel lief es plötzlich super und nach 12:0-Punkten stand eine überraschende Führung auf der Tafel. Zur Pause dann 22:22. Bis 4 Minuten vor Spielende erspielten sich die Gastgeberinnen einen knappen Vier-Punkte-Vorsprung. Danach merkte man die nachlassenden Kräfte deutlich und mit 37:50 gab es eine Niederlage, die in Anbetracht der Umstände als (kleiner) Erfolg angesehen werden muss. Hoffentlich sind nächste Woche gegen Tabellenführer Lörrach wieder alle gesund, um - den gleichen Einsatz wie gegen den KTV vorausgesetzt - vielleicht eine Überraschung zu schaffen.

Kantersieg

Zum Abschluss der Rückrunde kann die U14 des TSV auch gegen Berghausen gewinnen und schließt damit die Vorrunde erfolgreich ab. Dabei hatte man mit den Berghausener von Anfang an keine Probleme und war bis zur sechsten Minute schon 22:4 in Führung gegangen. Effizient wurde immer wieder der Weg zum Korb gesucht. Schon nach der ersten Halbzeit hatte man mehr Punkte auf dem Konto als die Berghausener im gesamten Spiel. Auch die Defense war ordentlich. Den Berghausener blieben leichte Punkte verwehrt. Ende des zweiten Viertels konnte man durch kurzzeitige Presse auch noch den einen oder anderen Ballgewinn für sich verbuchen. Nach der zweiten Halbzeit plätscherte das Spiel dann vor sich hin. Die Berghausener hatten erkennbar bereits aufgegeben. Die Ettlingen schraubten ihr Punktekonto nochmal nach oben, wenn gleich auch die Wurfauswahl nicht mehr die beste war.

Der Spieltag indes hat sich für die Ettlingen doppelt gelohnt, da die direkte Konkurrenz Niederlagen einstecken musste. Nach der Hinrunde stehen die Ettlingen auf dem dritten Platz, allerdings nur einen Sieg hinter dem Tabellenführer und damit sogar besser als in der vorigen Saison, als man am Ende die Meisterschaft feiern konnte. Die U14 hat es damit selbst in der Hand den Repeat zu schaffen. In der Rückrunde muss man dafür die Niederlagen gegen SSC II und PSK 2 wettmachen.

Judoclub Ettlingen

Vereinsmeisterschaften im Judo Club

Am 14. Dezember finden in diesem Jahr die Vereinsmeisterschaften der jugendlichen Judoka statt. Anmeldungen sind noch möglich. Infos unter 1 16 79.

Weihnachtsfeier

Am 17. Dezember findet die Weihnachtsfeier für Mitglieder, Freunde und Gönner des Judo Club statt. Das Team um Nadina Palermo freut sich über zahlreiche Teilnehmer. Neben einer Tombola stehen Kämpfer der Judo Bundesliga für eine Autogrammwunde zur Verfügung. Beginn 18 Uhr.

TSC Sibylla Ettlingen

Drei Mal vierter Platz – Glück oder Pech?

Mit den 4. Plätzen ist das so eine Sache: Zum einen heißt das im Tanzsport, dass man das Finale erreicht hat, also „vorne“ mit dabei ist, zum anderen ärgert man sich dann doch ein bisschen, dass man knapp an den „Medaillenrängen“ vorbeigeschrammt ist.

Gleich drei Paaren des TSC Sibylla erging es an den letzten beiden Wochenenden so: Drei mal hieß es „4. Platz“, und doch waren die drei Turniere und die Reaktionen der Paare sehr unterschiedlich. Richtig gefreut haben sich Daniel Merkel und Lara Müller über ihren 4. Platz im D-Standard-Turnier in Offenburg – sie hatten sich in der Vorrunde klar für das Finale qualifiziert, konnten im Finale ihr bestes Tanzen zeigen und hatten auch Einsen, Zweien und Dreien in der Wertung. Lohn war eine gültige Platzierung für den C-Aufstieg und Aufstiegspunkte. Deutlich weniger zufrieden waren Lars Heim und Tatjana Beinhauer über ihren 4. Platz im C-Standard-Turnier in Böblingen. Nachdem sie sich in den letzten beiden Wochen im Training in bestechender Form gezeigt hatten, waren die Erwartungen des Paares und der Fans am Rande natürlich hoch. Aber diesmal gelang es den beiden nicht, ihre Trainingsleistung im Turnier abzurufen, und die vordere Platzierung, die man sich ausgerechnet hatte, gelang nicht.

Einen 4. Platz errangen auch Daniel Zimmermann und Stefanie Gielen beim B-Standard-Turnier in Böblingen – und mehr war für sie auch nicht zu holen: Aufgrund der geringen Starterzahl hatte der Veranstalter kurzerhand die B- und A-Klasse kombiniert, und gegen die routinierteren A-Paare hatte das frisch aufgestiegene B-Paar kaum eine Chance auf die Plätze ganz vorne. So konnte man an diesen Wochenenden zwar nicht immer Top-Platzierungen und die damit verbundenen Aufstiegspunkte sammeln, hatte aber reichlich an Erfahrung gewonnen – und die als Fans mitgereisten Clubkameraden sorgten schließlich dafür, dass zumindest der gemeinsame Nachmittag schön wurde.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Herren 1: Nervenaufreibendes Wochenende mit unglücklichem Ende

Gegen das Team um Ex-Doppelweltmeister Steffen Fetzner kam man nicht über ein Unentschieden hinaus.

Die Doppel endeten erwartungsgemäß 2:1 für den TTV. Vorne erwischte Bojan Veselinovic einen sehr guten Tag und bezwang Heiko Wirkner in vier Sätzen. Jonas Fürst konnte dem druckvollen Spiel von Fetzner nicht viel entgegenzusetzen. Anschließend unterlag Norman Schreck dem gefährlichen Takac und Stephan Fischer konnte nicht genügend Tempo gegen Materialspieler Härle erzeugen. Auf das hintere Paarkreuz mit Michael Pfeiffer und Alexander Kappler war wieder einmal Verlass. Beide Spiele gingen deutlich zugunsten Ettlingen aus. In einem wahren Krimi unterlag Spitzenmann Bojan gegen Fetzner hauchdünn und Jonas musste Wirkner ebenfalls zum Sieg gratulieren. Es stand 5:6. Norman bezwang Härle in fünf Sätzen und Stephan hatte Matchball gegen Takac, konnte diesen jedoch nicht verwerten und unterlag in der Verlängerung des Entscheidungssatzes. Hinten kam es zu zwei deutlichen Siegen. Das Abschlussdoppel musste die Entscheidung bringen. Hier hatten die Doppelspezialisten Fetzner/Wirkner in drei knappen Sätzen die Nase vorn und damit stand das 8:8 fest. Bedanken möchten wir uns noch an unsere treuen Fans Lara, Benny, Tilman, Felix und Andi, die uns lautstark unterstützt haben. Am Tag darauf empfing man Neckarbischofsheim. Beim Spitzenspiel hatte man am Ende nicht das nötige Glück, um ein Punkt zu ergattern. Wiederum konnte man nach den Eingangsdoppeln eine 2:1 Führung verbuchen. Norman/Stephan konnten knapp im fünften Satz siegen, Bojan und Alex in vier Sätzen. Jonas und Michael hatten wenig Chancen gegen das Spitzendoppel der Gäste. Vorne konnte Bojan seine gute Form vom Vortag nicht wiederholen und gab beide Spiele knapp ab. Jonas erzielte gegen Kacnik einen durchaus sehenswerten Sieg, musste gegen Pindura aber passen. Norman und Stephan mussten die starke Leistung von Seel anerkennen. In einem knappen Spiel siegte Stephan gegen Frey. Norman unterlag diesem knapp. Michael unterlag Bartlog und gewann gegen Oberster. Alexander Kappler gewann beim Stand von 6:8 gegen Bartlog. So kam es auch in dieser Begegnung zum Schlussdoppel, indem Bojan und Alex nach 10:6 Führung im Entscheidungssatz wie die sicheren Sieger aussahen. Mit einem Kraftakt und Glück konnten die Gäste die Partie noch drehen und damit die erste Saisonniederlage der 1. Mannschaft besiegen. Mit 13:5 Punkten steht man auf Tabellenplatz 2 und kann mit einem Sieg im letzten Spiel am Sonntag, den 14.12.14 in Mühlhausen die Herbstmeisterschaft perfekt machen.

Baden-Württembergische Einzelmeisterschaft der Jugend U15 und U18

Am Wochenende stand der letzte Höhepunkt des Jahres für die Jugend an: die Ba-Wü Einzelmeisterschaft im Bühler Tal.

Mit dabei waren unsere vielversprechende Talente Nadjana Schneider, Regina Hain und Jan Ebentheuer-Barcélo. Bereits am Samstag wurde ein Vorrundenspiel im Einzel, sowie die Doppel- und Mixedkonkurrenz ausgespielt. Leider erwischten alle drei nicht ihren besten Tag. Die Einzelspiele gingen leider verloren. Im Doppel verloren Regina und Laura Schmid (VSV Büchig) ihr Doppel, ebenso Jan, der mit Leon Biedermann aus Ottenau spielte. Nadjana konnte mit Laura Matthias (VSV Büchig) die erste Runde der U15-Doppelkonkurrenz überstehen und verlor unglücklich. Im Mixed jedoch waren die Gegner zu stark. Regina und Jan, die gemeinsam das Mixed in der Altersklasse U18 bestritten, zeigten Potenzial, was aber noch nicht zum Sieg reichte. Nach einer kurzen Nacht ging es am Sonntagmorgen weiter. Nadjana verlor ihre beiden Einzelspiele. Regina musste ebenfalls den Gegnerinnen zum Sieg gratulieren. Jan erwischte einen deutlich besseren Tag. Nach guter Leistung konnte er sich für die Endrunde qualifizieren. Nach einem Spiel mit einigen Chancen für Jan unterlag er dem starken Ketscher Timo Müller, der aktuell im vorderen Paarkreuz der Badenliga agiert. Mit Potenzial nach oben verabschiedet sich nun auch die Jugend in die Winterpause. Der Dank gilt den Betreuern, die Nadjana, Regina und Jan am Wochenende unterstützt haben.

Damen 1 der Spielgemeinschaft ist Herbstmeister!

Auch im letzten Punktspiel der Vorrunde war unsere 1. Mannschaft nicht zu stoppen. Allerdings musste der Sieg schwer erkämpft werden. Schon in den Doppeln drohte ein 0:2-Rückstand, aber Laura S./Regina konnten noch im 5. Satz gewinnen. Kiara stellte sich dann im Laufe des Spiels auf Altmeisterin Lore Eichhorn immer besser ein und gewann sicher in 4 Sätzen. Laura S. hatte gegen Liebler zu kämpfen und setzte sich in 4 knappen Sätzen durch. Natascha verlor trotz großem Kampfgeist. Dafür sorgte Regina für den 2-Punkte-Vorsprung zum 4:2. Nun musste Laura gegen Eichhorn ran. Nach anfänglichen Problemen kam sie besser ins Spiel, den 4. Satz gewann sie souverän. Kiara kontrollierte das Spiel gegen Liebler, die keine Chance hatte. Regina gewann dann knapp gegen Gutfleisch und sorgte für den 7:2 – Zwischenstand. Leider hatte Natascha dann etwas Pech und verlor gegen Brenner in 4 knappen Sätzen. Nun lag es an Laura, den Sieg perfekt zu machen, aber den 1. Satz konnte Gutfleisch mit gutem Blockspiel auf Lauras Topspins gewinnen. Laura spielte dann aber platzierter und konnte die nächsten 3 Sätze gewinnen. Für unser junges Team endete damit eine erfolgreiche Vorrunde. Als Aufsteiger steht man mit 18:0 Punkten an der Tabellenspitze der Verbandsliga. Glückwunsch an die Spie-

lerinnen (Laura Schmid, Kiara Maurer, Regina Hain, Natascha Elxnath, Laura Matthias) und die Betreuer.

Ergebnisse vom Wochenende:

Herren 4 (Tarek Bayoumi, Marc Bossert, Ottmar Hiller, Jakob Klemm, Jonas Hansert, Samet Bicar) gewinnt klar mit 9:2 in Weingarten; Herren 3 (Felix Ehmman, Sebastian Sakmann, Tilman Ditzinger, Dane Leube, Kian Aragian, Young-Kwang Lee) unterliegt Tabellenführer TG Söllingen mit 9:3; Jugend 4 (Koray Seker, Martin Fuhrmann, Felix Losch, Andre Nica) gewinnt deutlich mit 6:0 gegen Odenheim; Schüler 1 (Felix Lange, Lucas Engel-Cochs, Jeremy Held, Marius Herrmann) mit 8:1-Niederlage gegen Hockenheim

Termine:

14. Dez. 1. Herrenmannschaft will Herbstmeisterschaft ergattern. Nötig dafür ist der Sieg gegen die Mannschaft aus Mühlhausen. Beginn ist dort um 14 Uhr.

18. Dez. Spielerversammlung um 20 Uhr im Baggerloch. Mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen. Themen: Rückrundenaufstellung, Vorstellung TT-Shop Manuel Winter, Rückblick Vorrunde, Albgaurnturnier und Deutsche Schülermeisterschaften im März.

Bundesweite Tischtennis-Aktion für Mädchen und Jungen:

TTV sucht den neuen Timo Boll

Nicht selten werden aus „mini“-Meistern im Tischtennis später Nationalspieler. Einen Spieler wie Timo Boll zu finden, ist aber nicht die Hauptsache. Es geht vor allem um den Spaß. Und dabei sind die Kleinsten in Ettlingen zumindest einen Tag lang die Größten. Am 18. Januar um 10 Uhr wird unter der Regie des TTV Grün-Weiß in der kleinen Halle des Eichendorff-Gymnasiums (Eingang Schleinkoferstraße 2) der Ortsentscheid der mini-Meisterschaften 2014/2015 im Tischtennis ausgespielt. Anmeldungen werden auch noch am Sonntag bis spätestens 9:30 Uhr vor Ort entgegengenommen.

Die mini-Meisterschaften sind die erfolgreichste Nachwuchswerbeaktion im deutschen Sport. Seit 1983 haben knapp 1,4 Millionen Kinder in Deutschland daran teilgenommen. Bundesweit wird die Aktion von der Tischtennisfirma JOOLA und dem Versicherungskonzern ARAGunterstützt.

Mitmachen bei den mini-Meisterschaften dürfen alle sport- und tischtennisbegeisterten Kinder im Alter bis zwölf Jahre, mit einer Einschränkung: Die Mädchen und Jungen dürfen vorher noch nie am offiziellen Spielbetrieb, also zum Beispiel an Meisterschafts-, Pokalspielen, Turnieren oder Ranglisten teilgenommen haben sowie keine Spielberechtigung besitzen. Den Schläger stellt der TTV Ettlingen gerne zur Verfügung. Mitmachen lohnt sich! Nicht nur, dass auf sämtliche Starter kleine Preise war-

ten; die Besten qualifizieren sich zudem über Orts-, Kreis- und Bezirksentscheide für die Endrunden der Landesverbände. Wer zehn Jahre alt ist oder jünger, dem winkt sogar über die verschiedenen Qualifikationsstufen die Teilnahme am Bundesfinale 2015. Zusammen mit einem Elternteil sind die Besten der „minis“ im kommenden Jahr Gast des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB) in Delmenhorst (Niedersachsen). Auf die Sieger des Bundesfinals wartet zudem ein Besuch bei einer internationalen Tischtennis-Großveranstaltung.

Ettlinger Keglerverein e.V.

Jugend U10

Ettlinger KV – TV 1880 Käfertal 2 1539 : 1355

Mit exzellenten Leistungen konnten unsere Jüngsten gegen die Gäste aus Mannheim punkten. In der Tabelle belegen unsere Jugendlichen aktuell den 4. Tabellenplatz.

Es spielten: Fabian Wössner 495 Kegel, Justin Kull 444 Kegel, Lars Böckle 357 Kegel und Luca Albrecht 243 Kegel

11. Spieltag

1. Bundesliga Männer

RW Sandhausen 1 - SG Ettlingen 1 5720 : 5609

Am vergangenen Samstag mussten unsere Männer beim heimstarken Tabellenzweiten Sandhausen antreten. Gerd Wolfring (944 Kegel) und Jörg Schneider (939 Kegel) gingen am Start noch überraschend mit 46 Kegel in Führung. Bereits im Mittelpaar begann das Spiel zu kippen. Andreas Wolf mit sehr guten 974 Kegel und Rainer Grüneberg (876 Kegel) gaben den Vorsprung wieder ab. Mit einem knappen Rückstand von 5 Kegel ging das Schlusspaar auf die Bahn. Thomas Speck (925 Kegel) und Dieter Ockert (951 Kegel) bekamen es mit den stärksten Spielern der Gastgeber zu tun, die ihnen Bahn für Bahn ein paar Kegel abnahmen, so dass am Ende eine deutliche Niederlage zu Buche stand.

Zum Ende der Vorrunde belegen unsere Männer einen respektablen 3. Tabellenplatz!

1. Bundesliga Frauen

Kegelfreunde Obernburg 1 - Vollkugel Ettlingen 1 2678 : 2543

Auf den Bahnen in Obernburg fanden die Ettlinger Frauen nicht zu ihrem Spiel. Marika Lutz (418 Kegel), Janja Vukosavic (401 Kegel) und Monika Humbsch (401 Kegel) kamen mit den Bahnverhältnissen an diesem Wochenende überhaupt nicht zurecht, so dass sie sehr deutlich und vorentscheidend mit 153 Kegel in Rückstand gerieten. Julijana Sopko (437 Kegel), Silvija Crncic (441 Kegel) und Madeleine Betz (445 Kegel) arbeiteten sich zwar noch ein wenig an

ihre Gegnerinnen heran, auf den Ausgang des Spiels nahmen sie jedoch keinen Einfluss.

Nach der Vorrunde belegen die Frauen von Vollkugel den 10. Tabellenplatz.

Verbandsliga Frauen
SKC Fidelitas Karlsruhe 1 - Vollkugel Ettlingen 2 2732 : 2709

Mit einer guten Mannschaftsleistung verpassten es unsere Frauen nur knapp, den Tabellenführer zu schlagen.

Es spielten: Birgit Eberle 472 Kegel, Yvonne Penski 471 Kegel, Petra Hetenyi 449 Kegel, Jasmin Harant 446 Kegel, Sabine Speck 445 Kegel und Karin Schumann 426 Kegel

Zur „Halbzeit“ belegen unsere Frauen den 7. Tabellenplatz.

Landesliga 3 Männer
KSC Weiher 1 - SG Ettlingen 2 5263 : 5397

Einen souveränen Auswärtserfolg konnten unsere Männer in Weiher feiern.

Es spielten: Marko Gasparac 921 Kegel, Uwe Winkler 906 Kegel, Siegmund Kull 899 Kegel, Marco Lutz 899 Kegel, Dumitru Mois 893 Kegel und Jörg Böckle 879 Kegel

In der Tabellen belegen die Männer aktuell den 6. Tabellenplatz.

Kreisliga B
SG Ettlingen 4 – SG Wolfartsweier/Pforzheim 3 2733 : 2572

Mit nur einem Kegel unter dem Bahnrekord bleibend, lieferten unsere Männer eine überragende Mannschaftsleistung ab.

Es spielten: Siegfried Penski 484 Kegel, Marco Steinke 469 Kegel, Roland Waizenegger 449 Kegel, Franz Stadler 446 Kegel, Peter Kafka 444 Kegel und Roland Grün 441 Kegel

Zum Ende der Vorrunde belegen unsere Männer den hervorragenden 1. Tabellenplatz!

Kreisliga C
SG Ettlingen 5 – SKC Goldene Neun Lahr 2 2691 : 2430

Mit einer hervorragenden Mannschaftsleistung beenden die Männer der 5. Mannschaft die Vorrunde.

Es spielten: Mijo Damjanovic 472 Kegel, Bozo Putnik 455 Kegel, Antonio Mazza 448 Kegel, Egon Weickenmeier 443 Kegel, Peter Bergholz 437 Kegel und Uwe Schnase 436 Kegel

Aktuell belegen unsere Männer den 6. Tabellenplatz.

SKC Croatia Karlsruhe 3 - Vollkugel Ettlingen 3 2520 : 2329

Es spielten: Barbara Souici 439 Kegel, Andreas Müller 421 Kegel, Denise Mackert 378 Kegel, Katja Heck 375 Kegel, Karl-Heinz Roscher 359 Kegel und Steffi Müller 357 Kegel

Die Mannschaft belegt zum Ende der Vorrunde Platz 10.

Vorschau auf das kommende Wochenende:

Sa, 9.45 Uhr Jugend U14:
Ettlinger KV – KV Königsbach
Sa, 13.00 Uhr SG Ettlingen 4 – SG KCK 85/SKC Königsbach 3
Sa, 13.00 Uhr
SG Ettlingen 5 – Vollkugel Ettlingen 3

und auswärts:
Sa, 13.00 Uhr
TuS Gerolsheim 1 – SG Ettlingen 1
Sa, 14.00 Uhr TV 77 Deutsche Eiche Waldhof 1 – SG Ettlingen 2
Sa, 14.00 Uhr
SKC Rammersweier 1 – SG Ettlingen 3
So, 13.00 Uhr TuS Gerolsheim 1 – Vollkugel Ettlingen 1
So, 13.30 Uhr SKC Ol.38/ESG Frankonia K'he 1 – Vollkugel Ettlingen 2

Winterfeier des EKV
Am Dienstag, 6. Januar, ab 11 Uhr, findet in unserem Vereinsheim in der Huttenkreuzstraße für alle Mitglieder und Freunde des Kegelsports unsere Winterfeier mit Dreikönigsbuffet statt. Anmeldungen nehmen die Vereins- und Clubvorstände entgegen.

Schützenverein Ettlingen

Ligawettkampf Luftgewehr
Am vergangenen Sonntag, 7. Dezember fand auf unserer Anlage der 5. Rundenwettkampf der Kreisliga B mit dem Luftgewehr statt.
Die Schützen der SG 1721 Karlsruhe starteten gegen die Schützen des SV Ettlingen auf heimischer Anlage.

Die Ergebnisse im Einzelnen:
Herrmann Kiefer 355 Ringe gegen
Klaus Cortelazzo 341 Ringe
Richard Schmieder 363 Ringe gegen
Thomas Wippert 331 Ringe
Laszlo Boros 333 Ringe gegen
Harald Beilke 342 Ringe

Endstand war ein 2:1-Sieg für die Schützen aus Karlsruhe.

Zanshin Karate Do Ettlingen e.V.

Gürtelprüfung
Am 28.11. fand in der Geschwister-Scholl-Schule die jährliche Gürtelprüfung statt mit unserem Trainer Ralph Mülthaler (4. Dan Shotokan) sowie Bettina König (1. Dan Shotokan) als Prüfer. Teilnehmer waren drei der vier Mitglieder der Familie Spitzer, die gemeinsam bei uns trainiert. Nur Vater Jürgen, der bereits den 1. Dan (schwarzer Gürtel) besitzt, nahm nicht teil. Mutter Katrin legte die Prüfung zum 1. Kyu (brauner Gürtel) und Vorstufe zur Dan-Prüfung ab, die Töchter Elena zum 3. Kyu (brauner Gürtel) und Nicola zum 4. Kyu (blauer Gürtel).

Alle drei hatten sich in den vergangenen Wochen intensiv auf die Prüfung vorbereitet. Entsprechend gut fiel deshalb das Ergebnis der Prüfung aus, vor allem die Prüfungsteile Kihon (Grundtechniken) und Kumite (Partnerübungen), bei denen ein gegnerischer Angriff abgewehrt und gekontert wird, fanden die Anerkennung der Prüfer. Wir gratulieren den drei Spitzers zur bestandenen Prüfung und wünschen ihnen weiterhin guten Trainingserfolg.

Gesangverein Freundschaft Ettlingen e.V.

Weihnachtsfeier
Am Samstag, 13. Dez. um 15 Uhr hat der Gesangverein Freundschaft im Bürgekeller seine Weihnachtsfeier. Es werden verdiente Mitglieder geehrt. Ein buntes Programm erwartet Sie. Alle Mitglieder, Freunde und Bekannte sind eingeladen, ein paar frohe und besinnliche Stunden im Kreis der Freundschaftsfamilie zu verbringen. Der Gesangverein Freundschaft wünscht allen eine gesegnete Adventszeit, frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr.

Jazz-Club Ettlingen e.V.

Nächstes Konzert im Birdland59 am Freitag, 12. Dezember:

Jazzable + Willi Zimmermann und Freunde // Benefiz

Der Förderverein Krebsberatung e.V. veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Jazzclub im Birdland59 ein Benefizkonzert. Der Erlös dieser Veranstaltung kommt vollständig dem Förderverein Krebsberatung e.V. zugute, der die Psychosozialen Beratungsstellen der AWO für Krebskranke und deren Angehörige in Karlsruhe und Baden-Baden unterstützt. Hier erhalten die Betroffenen soziale, sozialrechtliche und psychologische Unterstützung sowie konkrete Hilfen in allen Phasen der Erkrankung. Bei diesem Benefizkonzert kann das Birdland59-Publikum gleich zwei Combos live erleben: zum Auftakt Jazzable und danach Willi Zimmermann und Freunde.

Die Musiker von Jazzable verbinden Jazz und Groove auf hohem Niveau zu einer ganz eigenen Mischung. Das breitgefächerte Repertoire umfasst klassische Jazzstandards, modernen Funk, Swing und Latin in eigenständigen Interpretationen und Arrangements. Der renommierte Trompeter Willi Zimmermann hat für diesen Abend Musikerfreunde um sich gesammelt. Gemeinsam mit Angela Weiß am Saxophon, dem Gitarristen Boris Frenzl, dem Bassisten Torsten Steudinger und Stefan Günther am Schlagzeug wird er das Birdland59-Publikum mit erstklassigem Mainstream-Jazz unterhalten.

Besetzungen:

Jazzable: Susi Herzberger (voc, perc), Frank Hennrich (git), Joachim Frank (p), Fritz Göbel (b), Felix Rauscher (dr)
Willi Zimmermann und Freunde: Wilhelm Zimmermann (tpt, flh), Angela Weiss (sax), Boris Frenzl (git), Torsten Steudinger (b), Stefan Günther (dr)
Eintritt 12 € // erm. 7 € (Mitglieder, Schüler, Studenten)
Konzertbeginn 20.30 // Einlass 19.30 // Karten an der Abendkasse

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

So. 14. Dezember

Nachmittagswanderung: Doris Krahn hat eine Wanderung über Giselas Hausberg, den Kreuzelberg organisiert. Treffpunkt ist um 13:30 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Die Runde ist etwa 12 km lang mit etwa 300 Höhenmetern und geht zur Stärkung über den Sternlesmarkt in Ettlingen. Gäste sind willkommen.

Di. 13. Januar

Vortrag: Sommertouren und Winterbesteigungen auf Island. Der Vortrag beginnt um 20 Uhr in der Kantine der Stadtwerke Ettlingen. Gäste sind willkommen. Der Eintritt ist frei.

So. 18. Januar

Wanderung: Je nach den Verhältnissen führt Paul-Jürgen Keller eine Schneeschuhwanderung oder eine 19 km lange Wanderung von Pforzheim zur Ruine Liebeneck mit rd. 750 Höhenmetern. Treffpunkt ist um 8 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Kontakt unter paul.keller@dav-ettlingen.de

Diakonisches Werk

„Beziehungsweise“, musikalische Bagatellen mit Werner Puschner und dem Waldbronner Gitarrenduo

Wir leben zwischen und mit Menschen, manchmal auch unter Menschen. Dementsprechend kann es zugehen, wo Leute beieinander sind: mit- oder zwischenmenschlich oder auch mal unter aller Sau. Hinter- und abgründig, witzig und doppelbödig sind die Gedichte, Szenen und kleinen Geschichten von Werner Puschner, deren Helden Figuren sind, die auf dem Karussell des Alltags ihre Runden drehen. Mal vor, mal nach und mal zu den höchst unterhaltsam vorgetragenen Texten spielen Armin Bitterwolf und Karl-Heinz Dörr sorgsam ausgewählte Gitarrenmusik.

Kleine Leckerbissen servieren wird der Mundartautor auch aus seiner ganz frisch erschienenen Einführung in die Sprache unserer Region: Badisch für Anfänger. Für nicht Badische wie auch für Eingefleischte bietet das Bändchen witzige und überraschende Erkenntnis-

se über das vermeintlich Vertraute: die Sprache, in der man sich bewegt wie der Fisch im Wasser, ohne groß darüber nachzudenken.

Das Trio Puschner-Bitterwolf-Dörr verspricht einen vielfältig lohnenden Abend zum Zuhören, Entdecken und Wiederentdecken. Die Veranstaltung findet statt in der Scheune der Diakonie, Pforzheimer Straße 31, am Samstag, 13. Dezember, um 20 Uhr. Karten erhalten Sie unter der Telefonnummer 07243-5495-0 oder unter ettlingen@diakonie-laka.de.

Förderverein Kirchliche Sozialstation

Benefizkonzert der Liedertafel:

Miteinander leben, für einander da sein Dieses Lied, komponiert von Chorleiter Frank Ch. Aranowski, war Mitte und Motto, mit dem im ersten Teil des Konzertes Gemischter Chor und Konzertchor am ersten Adventssonntag die zahlreichen Besucher im Kasino erfreuten. Neben ‚Die Meere‘ von J. Brahms und F. Silchers ‚Schifferlied‘ atmeten die mit großer Einfühlung vorgetragenen Lieder einen adventlichen Geist wie etwa ‚Sein Auge wacht‘ von G.F. Händel oder das ‚Agnus Dei‘ von Ch. Gounod. Ihren musikalischen Höhepunkt hatten sie in J. Haydns ‚Danklied‘, das der Konzertchor mit überzeugender Klarheit darbot. Beide Chöre hatten den anhaltenden Beifall des Publikums mehr als verdient.

Einen strukturierenden Akzent setzte Günter Schollmann mit seinen selbst verfassten, zum Nachdenken anregenden Texten. Und gleichsam als musikalische Schmankerl boten die Solodarbietungen von Heinz-Günther Blank – ‚Ach ich hab in meinem Herzen‘, ‚Ich bete an die Macht der Liebe‘, ‚Weihnacht muss leise sein‘ - einen Höhepunkt eigener Art, der schließlich im ‚Kalenderlied‘ von P.Rubin in den gemeinsamen Gesang von Chören und Publikum mündete.

Nach einer Pause der Erfrischung boten die Sängerinnen und Sänger von Rhythm ´n´ Fun unter der Leitung von Mercedes Guerrero, am Klavier begleitet von Maria Broks, einen bunten Reigen rhythmisch abwechslungsreicher Songs wie: Gershwins ‚Somebody loves me‘, ‚Hallelujah‘ von L. Cohen, ‚Barbar Ann‘ von den Beach Boys und viele mehr. Ihr begeistertes Singen und Swingen verführte auch die Zuhörer zum Mitsummen und rhythmischen Klatschen, so dass sich von selbst ergab, was J.W.Work komponierte ‚Go tell it on the mountain‘.

So erlebten Chöre und Besucher einen Abend, der die Herzen berührte und alle Anwesenden in dem gemeinsamen Schlusslied vereinte: ‚Macht hoch die Tür‘.

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Dokumentarfilm

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe zur Verfolgung der Sinti und Roma in der Zeit des Hitler-Faschismus und zu ihrer Abschiebung heute, zeigt das Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis den Dokumentarfilm

**Dui Roma von Iovanca Gaspar
Donnerstag, 18. Dezember,
um 19.30 Uhr
Caspar-Hedio-Haus, Albstr. 41.**

Der Eintritt ist frei. Spenden zur Finanzierung des Films sind erbeten.

In dem „außergewöhnlichen Dokumentarfilm“ (Süddeutsche Zeitung) erzählt Hugo Höllenreiner, Sinto aus Deutschland, der mehrere



Konzentrationslager überlebte und Opfer von Josef Mengele war, seine Lebensgeschichte. Sein Gesprächspartner ist der junge Roma Adrian Gaspar. Die Nazis gaben Höllenreiner die Nummer Z-3529, sie ist noch heute auf seinem Arm zu lesen. Z steht für Zigeuner, wie man Sinti und Roma zu jener Zeit nannte und womit man meinte: Arbeits-scheue, Horden umherziehender Bettler, eine artfremde Rasse, Schande für das deutsche Volk. „Mengeles Augen habe ich heute noch im Kopf“, sagt Hugo Höllenreiner, der seit 2013 Träger des Austrian Holocaust Memorial Award ist. Laufzeit 45 Minuten. Filmsprache Romanes mit deutschen Untertiteln.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Diskussion.

www.ettlingerbuendnis.blogspot.de
ettlinger-buendnis@gmx.de

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Horbachdeifftaufe, Abteilungssammlung Artillerie, Weihnachtsfeier

Bei der **Horbachdeifftaufe** am Horbachsee waren drei Täuflinge bereit, in den Kreis der Horbachdeifl aufgenommen zu werden. Vom Kurt-Müller-Grafplatz (Kutschenplatz) zog der Zug, es waren befreundete Kooperationen der Ettlinger Narrenvereinigung zahlreich vertreten, zum Horbachsee, wo die Taufe erfolgte. Da das Wetter mitspielte, konnten die drei weiblichen Täuflingen mit „frischem“ Horbachwasser in größerem Umfang getauft werden. Zum Abschluss der Taufe gab es eine hochprozentige innere Stärkung zum Aufwärmen. Nach der Taufe ging man zusammen mit den Gästen ins Vereinsheim, wo schon die heiße Hexensuppe auf die hungrigen Deifl wartete, erst spät am Abend ende-

te die Veranstaltung. Die Täuflige waren Olga Fuchs, Anna-Lena Klein und Jessica Adam.



Am 3. Dezember fand die Abteilungssitzung statt. Alle Artilleriezugmitglieder waren anwesend, da Wahlen anstanden. Erneut im Amt bestätigt wurden Thilo Florl als Abteilungsleiter und Thomas Meinzinger als Stellvertreter. Punkte wie die Neuausrichtung der Abteilung, Böllerschein, Projekte, und das Jubiläum 2015 standen auf der Agenda. Mitbürger, welche an Heimatpflege, Stadtgeschichte, oder ev. an der Artillerieabteilung selbst Interesse haben, können sich gerne bei unserem Abteilungsleiter Artillerie Thilo Florl, Tel. 07243/93669 oder per E-Mail an info@florl.com melden.

Die Weihnachtsfeier fand am 7. Dez. im Musikkapellenübungsraum in der Schillerschule statt. Nachdem einige stimmungsvolle Weihnachtslieder gesungen worden waren und Kommandant Paul Kolossa die zahlreich anwesenden Mitglieder begrüßt hatte, kam unser Nikolaus, um die jüngsten Bürgerwehrkinder wieder zu beschenken. Nach der Bescherung ging es gemütlich weiter bei Kaffee und Kuchen, hier Dank an alle, die Kuchen mitgebracht hatten. Zum Abschluss der Feier gab es noch eine zünftige warme Stärkung.

Die Vorstandschaft wünscht allen aktiven und passiven Mitgliedern ein gesegnetes Weihnachtsfest, und einen guten Rutsch ins neue Jubiläumsjahr 2015.

Dezembertermine

Fr. 12. Dez. Abordnung zur Beerdigung Ehrenkommandant BW Wiesenbach Abfahrt Schule 12 Uhr.

Die. 16. Dez. Musikkapellenübungsabend 19.30 Uhr Bürgerwehrheim.

Fr. 26. Dez., Gottesdienstbegleitung durch die Musikkapelle Martinskirche 9 Uhr.

Museumsgesellschaft Ettlingen

Mittwoch, 21. Januar:

Degas – Klassik und Experiment

Edgar Degas (1834-1917) zählt zu den herausragenden Künstlern der französischen Kunst des 19. Jahrhunderts.

Die große Einzelschau in der staatlichen Kunsthalle in Karlsruhe vereint rund 130 Werke aus 50 Jahren seines Schaffens.

Hochrangige Leihgaben aus internationalen Museen und Privatsammlung geben einen profunden Einblick in das Werk des Künstlers.

Eine **geschlossene** Führung gibt die Möglichkeit, diese Einblicke zu vertiefen. Anfahrt: ÖPNV, Treffpunkt 8.30 Uhr, Stadtbahnhof Ettlingen, City-Card wird gemeinsam erworben.

Kosten: 15.- € für Mitglieder der Museumsgesellschaft, **18.- € für Gäste, Teilnehmerzahl begrenzt**

Inhaber des Oberrheinischen Museumspasses haben freien Eintritt, entrichten aber die Führungsgebühr.

Im Preis inbegriffen sind Eintritt, Führung und Trinkgeld

Anmeldung bei der Museumsgesellschaft Tel. 07243 32754

buerer@museumsgesellschaft-ettlingen.de

kleine bühne ettlingen e.V.

„Ich find's so schön wenn der Baum brennt“

Kabarett Kabbaratz kommt bereits mit seinem dritten Programm in die kleine bühne ettlingen. Die beiden Programme „Machs gut Alter“ und „Retter dem Dativ“ waren schon in der vergangenen Spielzeit sehr erfolgreich und gut besucht. Und passend zur Jahreszeit bringen die beiden Kabarettisten ihr satirisches Weihnachtskabarett mit, denn alle Jahre wieder beschenkt Kabbaratz jene, die nicht mehr an den Weihnachtsmann, aber an ein Einkaufensebene jenseits von Heiligabend glauben, mit einem Weihnachtsprogramm. Zimmerbrandaktuell zündeln Evelyn Wandler und P.J. Hoffmann an allem, was der deutschen Familie normalerweise die Sonnenwendfeier verdirbt. Traditionals wie die Schrilienachtkrise um Bennys Schokohasen oder die Krawatte als klassisches Überraschungsgeschenk gehören natürlich zum ultimativen Krippenspiel. Falls Sie hauptberuflich als Weihbischof arbeiten, sollten Sie die garantiert plätzchenfreie Zone unseres Theaters meiden. Heute können die über den nationalen Besinnlichkeitsvöllzug lachen, die an den Festtagen garantiert nichts mehr zu lachen haben. Also alle, die sich vor den Weihnachtsfeiertagen nochmal so richtig kaputt lachen wollen, sollten sich das Programm **„Ich find's so schön wenn der Baum brennt“ am Sonntag, 14. Dezember, um 19 Uhr** in der kleinen bühne nicht entgehen lassen.

Karten sind bei den Vorverkaufsstellen Buchhandlung Abraxas Tel 31511 und bei der Stadtinformation Ettlingen Tel. 101380 erhältlich.

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Schelleschoppe mit Ordensverleih

Schelle Olé hieß es am 29. November zum allerersten Mal in der Ettlinger Fastnacht 2014/2015, denn die „Ettlin-

ger Moschdschelle e.V.“ luden wieder ein zum traditionellen Schelleschoppe mit Ordensverleih. Über 40 befreundete Fastnachtsvereine aus dem gesamten Umland fanden den Weg ins Kasino. Auch die Ettlinger Kommunalpolitik war wieder zahlreich vertreten. Ganz vorne konnte der Bürgermeister der Stadt, Thomas Fedrow, begrüßt werden. Auch viele Stadträte waren anwesend wie u.a. Prof. Dr. Albrecht Ditzinger, Rainer Iben, Lorenzo Saladino und René Asché.



Mit einer tobenden Stimmung begrüßte Moschdschelle-Präsident Markus Utry das närrische Publikum. Der Saal bebte von der ersten Minute an! Für die gute musikalische Stimmung sorgte das Musik-Duo „Nightkings Melody“ (Jürgen Schantze und Dieter Sammüller).

Ein buntes und närrisches Programm zierte den Vormittag im Kasino und natürlich wurde neben der Ordensvergabe wieder hochkarätige und beeindruckende Tanzdarbietung geboten.

Die Vereinstanzgruppen „Schelle-Teens“ und „Männerballett“ gaben ihr talentiertes Können zum Besten. Sogar ein Star-gast gab einen musikalischen Auftritt zum Besten und so konnte der österreichische Volksmusikstar „Andreas Gabalier“, alias David Schumacher, gewonnen werden. Die Stimmung kochte über und Jung und Alt feierten zusammen in ausgelassener Stimmung!

Folgende Vereins-Jubilare können die Ettlinger Moschdschelle in dieser Kampagne feiern:

Goldene Moschdschelle
(16 Jahre) - Mona Linder

Silberne Moschdschelle (11 Jahre) - Annabell Krompac, Leoni Becker, Irene Feist, Jaqueline Feist, Nicole Rastätter
Bronzene Moschdschelle (5 Jahre) - Uwe Le Petit, Ursula Le Petit, Lea Bricka, Ivonne Ybarra, Laura Ybarra, Noelle Toppelhofer, David Gärtner.

Die gesamte Moschdschelle Vorstandschaft gratuliert ihren aktiven Mitgliedern dazu herzlich!

Im personellen Bereich der Vorstandschaft, gab es dieses Jahr auch eine Veränderung. Feierlich und hoch offiziell wurde Maria-Tania Rizzari zur Schellerätin ernannt. Sie übernimmt seit diesem Jahr die Aufgabe der Vereins-Protokollerin.

Alle anwesenden Vereine sowie die vielen Aktivmitglieder, Helfer und Freunde wurden mit dem Jahresorden, den das

Motiv der Ettlinger Hausbrauerei „Vogelbräu“ ziert, geehrt. Für diesen Orden hat Rudi Vogel höchst persönlich die Patenschaft übernommen, dafür recht herzlichen Dank. Schließlich ging ein gelungener Vormittag zu Ende.

Die gesamte Moschdschelle Vorstandschafft mit Präsident Markus Utry bedankte sich bei allen Besuchern, Helfern und Vereinsmitgliedern für diese erfolgreiche Veranstaltung!

20.12.: Vereinsweihnachtsfeier, Schützenhaus, Beginn 18.30 Uhr.

Termine der Kampagne 2015:

16.01.: 14. Damensitzung, Beginn 20.01 Uhr, Stadthalle Ettlingen.

01.02.: 1. Kinderfasching, Beginn 14.11 Uhr, Stadthalle.

Karten gibt es an der Tageskasse.

08.02.: 2. Kinderfasching, Beginn 14.11 Uhr, Stadthalle, Karten an der Tageskasse.

Wichtige Information !

14.02.: 19. **Ettlinger Faschingsnacht, Beginn 20.11 Uhr, Stadthalle Ettlingen. Der Kartenvorverkauf beginnt am 10. Januar ab 9.30 Uhr bei der Stadtinformation im Schloss.**

Karten für die **14. Ettlinger Damensitzung** unter Motto „Nacht der Frauen“ sind ebenfalls bei der Stadtinformation erhältlich, Tel. 101-380.

Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es einfach bei Markus Utry Tel. 07243-77848 oder einfach unter www.moschdschelle.de

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Tageselternverein auf dem Sternlesmarkt



Am Donnerstag, 4.12. war der Tageselternverein Ettlingen und Südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. ganztägig zu Gast auf dem Sternlesmarkt in Ettlingen mit einem Verkaufs- und Informationsstand. Gegen eine Spende wurden frisch gebackene Linzer Torten und Plätzchen an die Besucher ausgegeben. Es besuchten uns auch viele Tagesmütter mit ihren Tageskindern aus dem ganzen südlichen Landkreis Karlsruhe.

Ziel war, durch die Spendengelder einen Bestand an kostenintensiven Ausstat-

tungsgegenständen (z.B. Zwillingsswägen) für die Kinderbetreuung zu kaufen, um diese sowohl für neue als auch bestehende Tageseltern verleihen zu können. Dank der Kuchenspenden und der Unterstützung des Vorstandes, der Tagesmütter und der Mitarbeiter des Tageselternvereins und ganz besonders auch durch die Spenden unserer Besucher ist dies auch gelungen.

Wir danken allen herzlich für die Unterstützung und wünschen noch angenehme und besinnliche Weihnachtstage.

Markgräfin-Augusta-Verein

Kita Sternenzelt

Weihnachtungswunschaktion



Eine besondere Aktion hatte sich die Abendsterngruppe der Kita Sternenzelt zum Sankt Martinsfest ausgedacht:

Nachdem die Kinder die Geschichte vom heiligen Martin gehört hatten, überlegten sie mit ihren Erzieherinnen, wie auch sie Menschen helfen und teilen könnten. So wurde die Idee geboren, sich an der jährlichen Weihnachtungswunschaktion der Stadt Ettlingen zu beteiligen, die Kindern aus benachteiligten Familien Weihnachtungswünsche erfüllt!

Ab diesem Zeitpunkt stand ein Sparschwein in der Abendsterngruppe, in das die Kinder Geld hineinwarfen, wenn sie mal auf eine Besonderheit verzichtet hatten, z.B. auf ein Eis in der Stadt, ein Spielzeug beim Einkaufsbummel oder auf ein Süßigkeitenpräsent bei der Oma. Statt dessen bekamen die Kinder eben dieses Geld von ihren Eltern oder Großeltern und es wanderte - in das Sparschwein!

Und so machten sich nun die Kinder mit ihren Erzieherinnen Frau Schumacher Tschan und Frau Link auf den Weg ins Rathaus, um von der Wunschtanke gleich zwei Wunschzettel abzupflücken, denn das Sparschwein war außerordentlich prall gefüllt. Gleich danach ging es in die Spielzeuginnen, in denen das gewünschte Spiel und die Packung „Looms“ gekauft wurden.

Und zum Schluss erklimmen die 20 Kinder noch die Stufen zum Amt für Jugend, Familien und Soziales um Frau Wipfler die Präsente zu überreichen, die diese an die Empfänger weiterleitet! Zum Glück konnten sich die Kindergar-

tenkinder noch auf dem Weihnachtsmarkt bei einer Runde Karussellfahren und einem Becher Kakao entspannen, bevor es wieder mit dem Bus nach Ettlingen West ging!

Kleintierzuchtverein Ettlingen

Nachruf

Am 23.11. 2014 verstarb unser langjähriges Mitglied Rudolf Baier im Alter von 84 Jahren.

"Rudi" war seit 1970 Mitglied unseres Vereins und wurde aufgrund seiner Verdienste um den Verein Anno 2000 zum Ehrenmitglied ernannt. Rudi war mit seiner fröhlichen und hilfsbereiten Art ein von allen sehr geschätztes Mitglied.

Beim Festbankett im April anlässlich des 100-jährigen Vereinsbestehens wurde er für seine Verdienste und 44(!) Jahre Mitgliedschaft mit einer Urkunde mit Vereinsnadel ausgezeichnet und erhielt u. a. die Ernennung zum "Altmeister", der höchsten Auszeichnung des "Zentralverbandes Deutscher Rassekaninchenzüchter e. V. " Unser Mitgefühl gilt seiner Frau sowie seinen Angehörigen.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.
Der Vorstand

Tierheim Ettlingen

Vermittlungssperre über Weihnachten: Tiere sind keine Weihnachtungsgeschenke!!!

Bitte schenken Sie keine Tiere zu Weihnachten! Einem tierischen Begleiter ein Zuhause zu geben, ist eine langfristige und verantwortungsvolle Aufgabe. Diese Entscheidung sollte nicht unüberlegt getroffen werden. Häufig ist die Freude über die neuen Freunde dann nur von kurzer Dauer, viele von ihnen landen schon nach kurzer Zeit im Tierheim. Tiere sind Lebewesen und keine Handelsware, die man nach Weihnachten einfach wieder umtauschen kann. Genau aus diesem Grund gibt es im Tierheim Ettlingen über Weihnachten eine Vermittlungssperre! Wir vermitteln ab dem 10.12.2014, also 14 Tage vor Weihnachten, bis zum 01.01.2015 keine Tiere in ein neues Zuhause. Sollte Interesse an einem Tier bestehen, können Sie sich gerne als Interessent aufschreiben lassen und je nachdem ihr gewünschtes Tier Anfang des kommenden Jahres zu sich holen. Wir bitten um Ihr Verständnis und wünschen Ihnen schöne Weihnachtungsfesttage.

Über die Feiertage sind folgende

Hundenausführzeiten:

Mittwoch: 24.12.14

von 13 Uhr - 15 Uhr

Donnerstag: 25.12.14 von

14 Uhr - 16 Uhr (Besuchszeit)

Freitag: 26.12.14 von 14 Uhr - 16 Uhr

Deutscher Amateur Radio Club A24

OV-Abend und Weihnachtsfeier

Zu unserem nächsten OV-Abend treffen wir uns am Freitag, 12. Dezember ab 20 Uhr in der Waldgaststätte des TSV Spessart, Allmendstraße 60 in Spessart. Themen des Abend sind u.a. die Distriktsversammlung und die Weihnachtsfeier am kommenden Sonntag, die neuesten Kontestergebnisse, der Weihnachtskontest, die 2m-OV-Frequenz, etc. Unsere Weihnachtsfeier findet am Sonntag, 14. Dezember ab 15 Uhr im Gasthaus Adler in Forchheim (wie in den vergangenen Jahren) statt. Hierfür bitten wir wieder um Kuchenspenden. Auch wenn die Vorweihnachtszeit manchmal etwas anstrengend ist, hoffen wir, dass Sie etwas Zeit für besinnliche Dinge finden. Sei es unter dem Tannenbaum oder vor dem Funkgerät. Lauschen Sie den leisen Stimmen und Zeichen im Äther - auch im übertragene Sinne. Merry xmas!

Siedlergemeinschaft

Offene Bastelwerkstatt zum Advent

Einen schönen Nachmittag haben wieder viele fleißige Bastler am Montag den 24. November in der „Offenen Bastelwerkstatt“ im Bürgertreff im Fürstenberg verbracht. Zuerst entstand ein kleiner Weihnachtswald aus gefilzten Tannenbäumchen, reichlich mit Perlen und silbernen Sternen verziert. Sehr wichtig für weihnachtliche Deko sind auch Engel. Diese wurden aus Gotteslob gefaltet und mit goldenen Fäden zusammengeklebt damit man sie als Geschenkhänger oder Christbaumschmuck verwenden kann.



Wie immer hat uns unsere gute Backfee mit leckeren Törtchen überrascht, ein Genuss zu heißem Kaffee oder Tee. Ein herzliches Dankeschön an alle Gäste, Mitglieder und Helfer die zum Gelingen dieses schönen und stimmungsvollen Bastelnachmittags beigetragen haben.

Mitgliederversammlung

Am Freitag 28. November fand im Saal des Bürgertreffs im Fürstenberg die Mitgliederversammlung statt. Nach Begrüßung der anwesenden Mitgliedsfamilien

durch den Vorsitzenden Rudolf Kröhnert war es diesem auch in diesem Jahr wieder eine große Freude den Vorsitzenden der Kreisgruppe Karlsruhe, Norbert Schmidt, in der Runde willkommen zu heißen.

Nachdem die Tagesordnung einstimmig angenommen war erhoben sich alle Anwesenden zu einer Schweigeminute zu Ehren der Verstorbenen.

Nach dem Tätigkeitsbericht, dem Kasernenbericht und dem Bericht der Revisoren empfahl der Revisor Werner Zug die Entlastung des Vorstandes für das Vereinsjahr 2014, diese erfolgte durch die anwesenden Wahlberechtigten einstimmig. Der Revisor Eugen Kling wurde danach für weitere 2 Jahre einstimmig wiedergewählt. Im Schlusswort dankte der Vorsitzende Rudolf Kröhnert nochmals allen Mitgliedern die durch ihre Teilnahme und Unterstützung zum Wohle der Gemeinschaft tätig waren.

Im anschließenden geselligen Teil wurde auch in diesem Jahr wieder sehr deutlich, dass unsere Mitglieder diese Jahresversammlung auch als wichtigen Bestandteil sehen um die sozialen Kontakte im Verein sowie im Stadtteil zu pflegen.

Der Vorstand der Siedlergemeinschaft wünscht an dieser Stelle allen Mitgliedsfamilien, Freunden und allen Ettlinger Mitbürgern eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Jehovas Zeugen

Samstag 13.12., 18 Uhr: Eine gottgefällige Ansicht über Sexualität und Ehe

Heute wird viel über Sexualität und Ehe geredet. Die Ansichten gehen weit auseinander. Wessen Ansicht teilen wir? Die unserer Mitschüler oder unserer Arbeitskollegen oder die von Verfassern erotischer Literatur? Ist es nicht vernünftig, die Ansicht des Urhebers von Sexualität und Ehe zu prüfen? Tatsächlich enthält die Bibel Rat zu diesem Thema. In der Bibel wird offen und trotzdem würdevoll darüber gesprochen. Die Ansichten Gottes zu teilen, egal um welches Thema es sich auch handelt, ist immer vorteilhaft. Deswegen ist es sicherlich auch angebracht, zu erfahren, was Gott über Sexualität und Ehe sagt. Hat Gott in seinem Wort irgendwelche Grenzen oder Schranken festgelegt, an die wir uns halten sollten?

Sonntag 14.12., 10 Uhr:

Wer ist dein Gott?

Obwohl diese Frage sehr banal klingt, ist sie doch nicht so leicht zu beantworten, wie manche jetzt vermuten mögen. Denn „Gott“ ist kein Name für irgendeinen bestimmten Gott irgendeiner Religion, sei es des Buddhismus, der Christenheit oder des Islam, sondern ein Titel, der u.a. Mächtiger bedeutet. In diesem Vortrag werden wir über den Gott der Bibel sprechen, dessen Name

mit Jehova oder Jahwe übersetzt wird und mehr als 6900 Mal in der Bibel vorkommt. Wir werden über den Vorsatz Gottes mit uns Menschen sprechen. Die Vorträge finden jeweils im Königreichssaal, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen findet am Donnerstag, 18.12.2014, 18.00 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses Bruchhausen statt.

Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Einführung eines verkehrsberuhigten Bereiches im Baugebiet „Am Sang“ hier: Beschlussfassung
3. Anschaffungen aus dem Haushaltsbudget des Ortschaftsrates hier: Entscheidung über Maßnahmen
4. Austausch von Straßenleuchten in Bruchhausen hier: Entscheidung über den Austausch der aktuell 18 dekorativen Leuchten durch technische Leuchten bzw. Beibehaltung der dekorativen Leuchten und Austausch des Leuchtmittels
5. Verschiedene Bekanntgaben
6. Bürgerfragestunde

Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

Umbau der Ampelanlage „Am Sang“

Die Ampelanlage wird am 15. – 16.12. mit einer sechswöchigen Ausrüstung und **Grünzeitverlängerung** (Wunsch der Eltern) versehen und deshalb nicht in Betrieb sein können.

Unser Dank gilt dem Stadtbauamt für die schnelle Umsetzung.

BürgerNetzwerk - Bruchhausen

Wir beraten ehrenamtlich und organisieren notwendige Hilfe für Jung und Alt in Kooperation und ergänzend zu den vorhandenen Institutionen. Kommen Sie am